

<b>Fach</b>	<b>Informatik</b> (Intensivstudiengang)
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Science
<b>Hochschule</b>	Fachhochschule Heidelberg
<b>Datum der Akkreditierung</b>	26.02.2007
<b>Dauer der Akkreditierung</b>	30.09.2012
<b>Start des Studienbetriebs</b>	Wintersemester 2006/2007
<b>Zugang zum höheren Dienst?</b> <small>(nur für FH-Masterstudiengänge relevant)</small>	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Kategorisierung</b> <small>(nur für Masterstudiengänge)</small>	<input checked="" type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
<b>Fakultät/Fachbereich</b>	Fakultät für Informatik
<b>Kontakt</b>	Prof. Dr. Herbert Schuster Tel: 0 62 21-88 21 30 Herbert.schuster@fh-heidelberg.de
<b>Auflagen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Falls ein Bewerber nicht die erforderlichen 210 CP in Informatik nachweisen kann, ist geplant, dass entsprechend der vorhandenen, nachgewiesenen Informatikkenntnisse Vorlesungen aus dem Bachelor-Studiengang Informatik belegt werden müssen. Diese Auflage an die Studierenden muss zu einem überwiegenden Teil vor Beginn des Studiums erfüllt sein, damit die Studierbarkeit für den konsekutiven Studiengang und die Grundlage für eine adäquate wissenschaftliche Ausbildung für den nicht-konsekutiven Studiengang gesichert ist.</li> <li>2. Die exakten Zugangsvoraussetzungen müssten im Besonderen Teil der Prüfungsordnung aufgenommen werden, insbesondere die formale Voraussetzung, dass ein qualifizierter Bachelor-abschluss mit 210 CP oder ein Diplomabschluss in Informatik erworben sein muss.</li> <li>3. Die Modulbeschreibungen für die Masterstudiengänge müssen auf Englisch vorliegen.</li> </ol>
<b>Auflagen erfüllt?</b>	
<b>Profil des Studiengangs</b>	Der konsekutive Master-Studiengang Informatik vermittelt vertiefte Kenntnisse der Informatik und darüber hinausgehende Management-Kompetenzen für ein breites Wissen der Methoden und Anwendungsmöglichkeiten, um die Absolventen/innen für internationale Managementaufgaben im IT-Umfeld zu qualifizieren. Der Master-Studiengang soll durchgängig in englischer Sprache gehalten und auf Aspekte der internationalen Softwareentwicklung und Softwarelokalisierung soll explizit eingegangen werden.

**Zusammenfassende  
Bewertung**

**Interne Verfahrensnummer  
von AQAS**

Der Master-Studiengang umfasst drei Studienabschnitte mit einer Gesamtdauer von 15 Monaten, in denen 90 Credits studiert werden. Es sind sechs Pflichtmodule (Advanced Computer Science, Software Architecture and Development, International Project Management, Internet and Network Technologies, Computer Graphics, Database and Datawarehouse) im Umfang von 48 Credits und zwei Wahlpflichtmodule (je 6 Credits) aus den Bereichen Distributed Systems, Data Mining oder SAP System zu absolvieren.

Durch den Master-Studiengang erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse des arbeitsteiligen (auch internationalen) Softwareentwicklungsprozess.

Durch umfangreiche Projektarbeiten erwerben die Absolventinnen und Absolventen Schlüsselqualifikationen in den Bereichen Sozialkompetenz, Präsentations-, Kommunikations-, Sprach- und Führungskompetenz.

Zulassungsvoraussetzungen sind ein Bachelor-Abschluss in Informatik oder Wirtschaftsinformatik im Umfang von 210 Credits sowie Sprachkenntnisse in Deutsch oder Englisch (TOEFL Score 580 oder 237 im Computer basierten Test) sowie ein Auswahlgespräch. Falls ein Bewerber nicht die erforderlichen 210 CP in Informatik nachweisen kann, ist geplant, dass entsprechend der vorhandenen, nachgewiesenen Informatikkenntnisse Vorlesungen aus dem Bachelor-Studiengang Informatik belegt werden.

Der konsekutive Master-Studiengang erfüllt im Wesentlichen alle Voraussetzungen der Akkreditierung.

Stärken sehen die Gutachter vor allem in der engen Verbindung von Theorie und Praxis sowie der zahlreichen anwendungsnahen Projekte.